

# Vortrag Jan-Uwe Rogge am 12.12.2012

## im Ernst-Barlach-Saal in Wedel

### Jan-Uwe Rogge

### Wut tut gut

### Warum Kinder aggressiv sein dürfen

Der Grundgedanke des Buches ist ebenso neu wie provozierend: Aggressionen von Kindern und Jugendlichen bedeuten nicht nur Gewalt und Zerstörung. Jan-Uwe Rogge beschreibt den persönlichkeitsstiftenden und schöpferischen Aspekt von Aggression, ohne den weder Leben noch Entwicklung möglich wären. Es geht dabei keineswegs um eine konventionelle Erziehung zur Friedfertigkeit, sondern um eine Aggressionserziehung, die Kindern und Jugendlichen ihre gewalttätigen Fähigkeiten bewusst macht. Damit sollen kreative Potentiale gefördert, zerstörerische Anteile indessen begrenzt werden. Das Buch beleuchtet die Verbindungen zwischen Aggressionen und wichtigen Problemfeldern wie: ADHS, Schulleistung, Schulverweigerung, aber auch Architektur, neurologische Fragen sowie Krankheiten. Rogge zeigt anhand vieler praktischer Beispiele, wie Prävention und Intervention funktionieren, denn Erziehung zu einem bewussten Umgang mit Aggressionen stellt eine anhaltende Aufgabe dar. Sie bringt in jeder Entwicklungsstufe neue Herausforderungen mit sich – denn: Kinder dürfen aggressiv sein!

**Dr. Jan-Uwe Rogge**, Familien- und Kommunikationsberater. Veranstaltet seit Anfang der 80er Jahre Vortragsabende, Elternseminare und Fortbildungsveranstaltungen, die sich im gesamten deutschsprachigen Raum großer Beliebtheit erfreuen. Er ist verheiratet, hat einen Sohn und lebt in der Nähe von Hamburg. Jan-Uwe Rogge schrieb unter anderem «Kinder brauchen Grenzen», «Eltern setzen Grenzen», «Pubertät – Loslassen und Haltgeben» und zuletzt «Wenn Kinder trotzen».

*Jan-Uwe Rogge*  
*Wut tut gut*  
*Warum Kinder aggressiv sein dürfen*  
320 Seiten. Gebunden  
ISBN: 3-498-05775-8  
€ 16,90 (D) / sFr. 30,10  
Erstverkaufstag: 22.7.2005



---

Für Rückfragen und Kontakt zum Autor:

Andrea Kindt • Rowohlt Presseabteilung • Hamburger Straße 17 • 21465 Reinbek  
Telefon: 040-72 72 359 • Fax: 040-72 72 395 • [andrea.kindt@rowohlt.de](mailto:andrea.kindt@rowohlt.de)



Bonny Redelstorff begrüßt Jan-Uwe Rogge zu seinem Vortrag,  
der danach mit viel Vehemenz und Heiterkeit vorgetragen wird.





Gut gefüllter Ernst-Barlach-Saal





Pausen-Plausch



Für Pausengetränke war ebenfalls gesorgt



Mit gut geschmierter Stimme geht es in die zweite Runde



Vielen Dank, Jan-Uwe Rogge, für den gelungenen Vortrag